

GV Tröndel

Sitzung vom 16.06.2016

Seite 83

in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 84 bis 87

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.46 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

| | |
|------------------------------|--|
| 1. BM Volker Schütte-Felsche | 13. |
| 2. Ulrike Brüggemann | 14. |
| 3. Andreas Gabbert | 15. |
| 4. Hans-Hermann Kobs | 16. |
| 5. Christian Röschmann | 17. |
| 6. Thorsten Ruhberg | 18. |
| 7. Henrike Schurse | 19. |
| 8. Michaela Vedder | 20. |
| 9. | b) nicht stimmberechtigt |
| 10. | 1. Herren Kühle und Rahe vom Architektenbüro Bock, Kühle und Körner |
| 11. | 2. Herr Landschof, Amt Lütjenburg |
| 12. | 3. 3 Zuhörer |

Es fehlten:

| a) entschuldigt: | b) unentschuldigt: |
|------------------|----------------------|
| 1. | 1. Brunhilde Niebuhr |
| 2. | 2. |
| 3. | 3. |
| 4. | 4. |

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 06.06.2016 auf Donnerstag, den 16.06.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Jahresrechnung 2015
5. Beitritt der Gemeinde Giekau zur Jugendfeuerwehr „An der Hufe“
6. Sachstand Breitbandzweckverband
7. Nachwahl eines stv. Ausschussmitglieds im Finanzausschuss
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Verschiedenes

nicht öffentlich:

10. Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Änderung Pachtvertrag

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnung wird um den neuen Tagesordnungspunkt 8 „Verkehrsangelegenheiten“ ergänzt und Tagesordnungspunkt 11 „Grundstücksangelegenheiten“ wird gestrichen.

Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

- 8 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 11 und 12 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen Anfragen zu dem Sachstand Oberflächenwasser und der Aufstellung eines Müllbehälters am Hasenkrönsredder.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 sollen in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden.

- 8 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Der Bürgermeister teilt mit, dass er eine Anmerkung hat, die sich auf einen nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt aus der letzten Sitzung bezieht und diese deshalb im nicht öffentlichen Teil behandelt werden soll.

4. Jahresrechnung 2015

Bürgermeister Schütte-Felsche erläutert die Positionen 11 und 13 der Jahresrechnung sowie den Planablaufvergleich. Es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2015 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 51.836,45 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 5.500,03 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2015.

- 8 dafür -

5. Beitritt der Gemeinde Giekau zur Jugendfeuerwehr „An der Hufe“

Bürgermeister Schütte-Felsche teilt mir, dass die Gemeinde Giekau beantragt hat, der gemeinsamen Jugendfeuerwehr „An der Hufe“ beizutreten. Er teilt mit, dass die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Tröndel diesem Antrag zustimmt. Die Gemeindevertretung beschließt, den 1. Änderungsvertrag zwischen den Gemeinden und Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden Schwartbuck, Hohenfelde und Tröndel zur Gründung und Führung einer gemeinsamen Jugendwehr vom 08. März 2008. Der 1. Änderungsvertrag ist Bestandteil der Niederschrift.

- 8 dafür -

6. Sachstand Breitbandzweckverband

Bürgermeister Schütte-Felsche teilt mit, dass jetzt die dritte Verhandlungsrunde erfolgt ist und erläutert die einzelnen Verhandlungsschritte und Verhandlungspunkte. Er teilt mit, dass im Juli der Förderbescheid erwartet wird und somit angestrebt wird den Vertrag im August der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen. Im Herbst soll dann mit der Kundenakquise begonnen werden.

7. Nachwahl eines stv. Ausschussmitglieds im Finanzausschuss

Vorschlagsberechtigt ist hier die SPD-Fraktion. Herr Kobs schlägt Frau Sandra Nüser aus Emkendorf, Fakenscheid 1, vor.

- 8 dafür -

8. Verkehrsangelegenheiten

Der Bau-, Wasser- und Umweltausschusses hat in der Sitzung am 02.06.2016 die Amtsverwaltung gebeten bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung die Kosten für eine Tempo-30-Fahrbahnmarkierung auf dem Asphalt zu ermitteln. Hierzu wurde bei einer Fachfirma für Fahrbahnmarkierungen ein Kostenvoranschlag eingeholt, der mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 828,24 Euro abschließt. Die Voranfrage beinhaltet die Aufbringung von 4 Ziffern in einer Größe von drei Metern. Nach Diskussionen wird beschlossen, die Fahrbahnmarkierung nicht aufzubringen und den Gefahrenpunkt im Kreuzungsbereich Fakenscheide zu entschärfen durch Aufstellung eines Verkehrszeichens „Kreuzung“

- 7 dafür, 1 dagegen, keine Enthaltung -

Bei Hameister zwischen der Einfahrt und der Trafostation wird regelmäßig auf der Gemeindefläche geparkt. Dieses behindert die Ausfahrt Hameister sowie auch einbiegende Busse von der L259. Nach kurzer Aussprache wird beschlossen, dass die dort Parkenden, die der Gemeinde bekannt sind, angesprochen werden und ihnen untersagt wird dort zu parken, da die Gemeinde hier Verfügungsrecht als Grundeigentümer hat.

- 8 dafür -

Es wird mitgeteilt, dass in Gleschendorf nach subjektivem Ermessen zu schnell gefahren wird. Hier sollen Messungen der Geschwindigkeit durchgeführt werden sowie geprüft werden, ob es möglich ist eventuell dort eine Tempo-30-Zone einzurichten.

9. Bericht aus den Ausschüssen

Hierzu teilt Herr Röschmann mit, dass der Abbau des Zaunes geklärt ist.

10. Verschiedenes

Bürgermeister Schütte-Felsche teilt mit, dass

- der Schwarzdeckenunterhaltungsverband jetzt eine Rechnung vorgelegt hat für die Sanierungsmaßnahme. Hier wurden 60 Tonnen Material verbraucht.
- die Gruppe Slow Jack nicht auftreten kann, da ein Musiker erkrankt ist.
- der östliche Bereich des Amtes Lütjenburg durch eine Sicherstellungsverordnung unter Landschaftsschutz gestellt werden soll, um hier keine Windenergie zuzulassen.

Herr Kobs fragt nach den Pfählen am Osterfeldberg und bittet, dass das Amt Lütjenburg nach Ergänzung des stellvertr. Ausschussmitglieds im Finanzausschuss den Gemeindevertretern eine aktuelle Liste der Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitgliedern zuleitet.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: